

**Einstellen  
leicht gemacht ...**



**Montage-**

**und Einstell-Hinweise**

## 1. Wartungsanleitung

### Wichtige Hinweise für Endgebraucher:

Ihre Fenster/Fenstertüren sind mit einem hochwertigen FeBa-Beschlag ausgestattet. Damit seine Leichtgängigkeit und einwandfreie Funktion erhalten bleibt, müssen Sie folgende Wartungsarbeiten mindestens **einmal jährlich** durchführen (lassen):

- Fetten oder ölen Sie alle beweglichen Teile und Verschlussstellen (🔧), siehe dazu Seiten 1 und 2. Verwenden Sie dazu **ausschließlich** säure- und harzfreies Fett oder Öl.
- Prüfen Sie alle sicherheitsrelevanten Beschlagteile (🔧) auf festen Sitz und auf Verschleiß. Lassen Sie gegebenenfalls die Befestigungsschrauben von einem Fensterfachbetrieb nachziehen und defekte Teile austauschen.

Falls die sicherheitsrelevanten Beschlagteile (🔧) bei Ihrem Fensterelement nicht mit Abdeckkappen versehen sind, prüfen Sie, ob der Bolzen am oberen Lager von unten bis zum Anschlag eingeschoben ist. Sollte der Bolzen unten aus dem Lager hervorstehen, schließen Sie zuerst das Fenster und drücken dann den Bolzen nach oben, bis er einrastet.

Reinigen Sie Ihr Fensterelement **nur** mit milden, pH-neutralen Reinigungsmitteln in verdünnter Form. Verwenden Sie niemals aggressive, säurehaltige Reinigungsmittel oder Scheuermittel, da diese den Korrosionsschutz der Beschlagteile angreifen können.

Darüber hinaus empfehlen wir zur Erhaltung der Oberflächengüte, die Beschlagoberfläche nach der Reinigung mit einem silikon- und säurefreien Öl, z. B. Nähmaschinenöl zu behandeln.

**Achtung, bei einer Funktionsstörung des Fensterelements besteht Verletzungsgefahr!**

Wenn das Fensterelement nicht einwandfrei funktioniert, dürfen Sie es nicht weiter betätigen. Sichern Sie es und lassen es umgehend von einem Fensterfachbetrieb instand setzen.

**Folgende Arbeiten dürfen nur von einem Fensterfachbetrieb ausgeführt werden:**

- der Austausch von Beschlagteilen
- das Ein- und Aushängen von Fensterfüßen
- alle Arbeiten an den Fenster-Einstellungen – insbesondere an Eckbändern, Ecklagern und Scheren



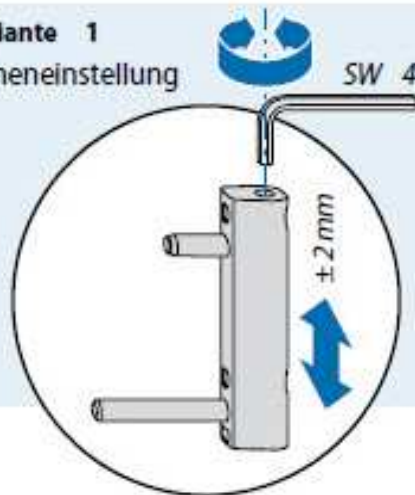
## 2. Fenster und Türen

### 2.1 Dreh-/Kippfenster und Balkontüren

#### Eckband

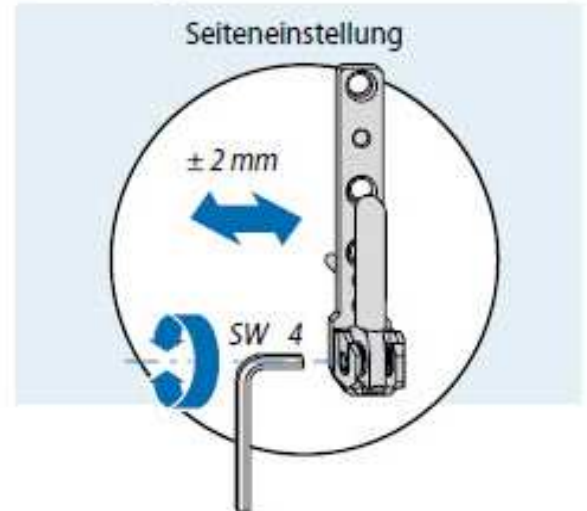
##### Variante 1

Höheneinstellung



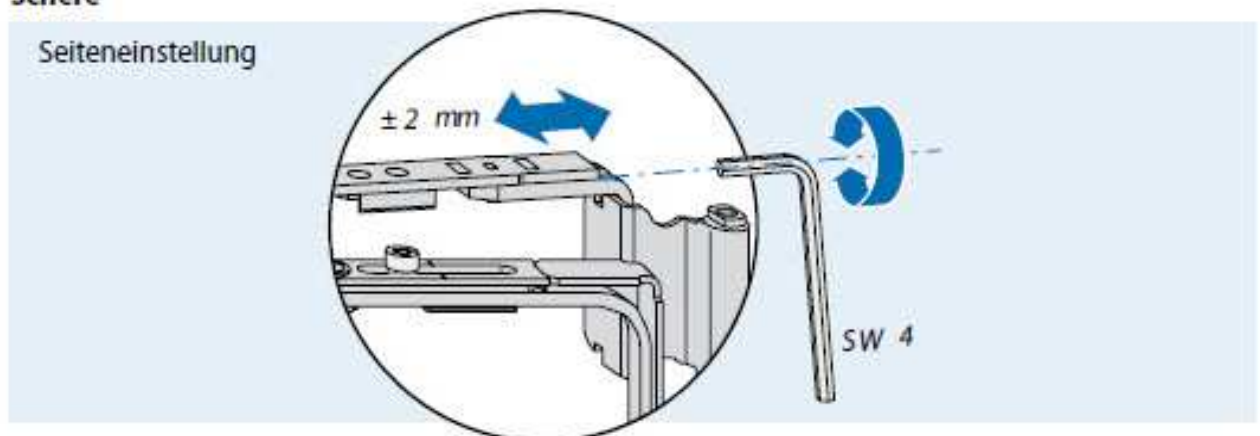
#### Ecklager

Seiteneinstellung



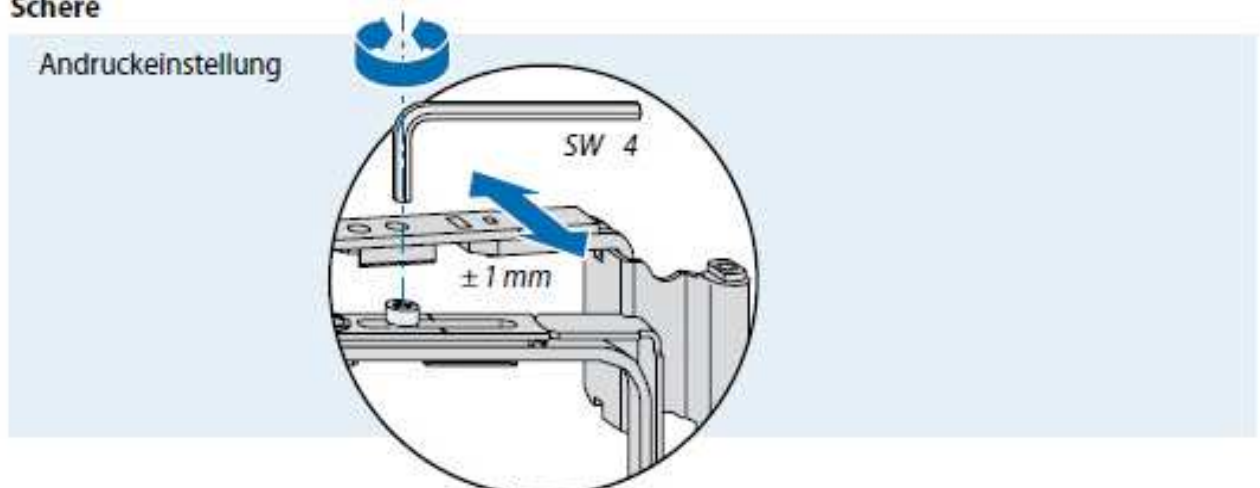
#### Schere

Seiteneinstellung



#### Schere

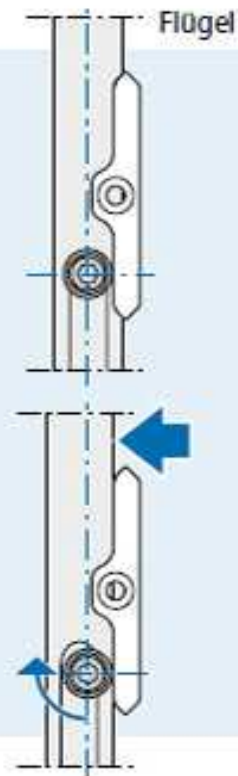
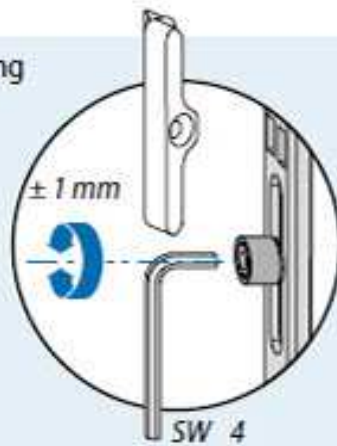
Andruckeinstellung



## 2.1 Dreh-/Kippfenster und Balkontüren

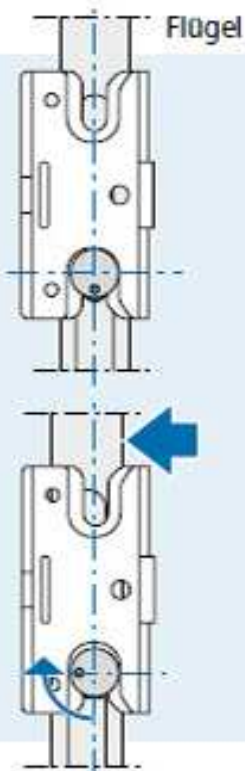
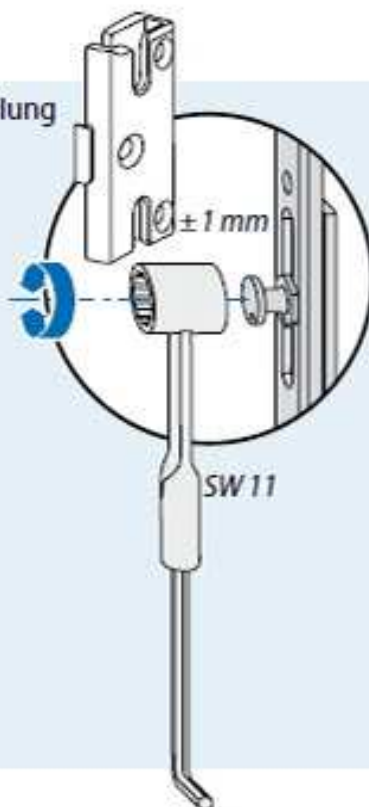
### Komfortrollenbolzen

Flügelandruckeinstellung



### Schließzapfen S-ES

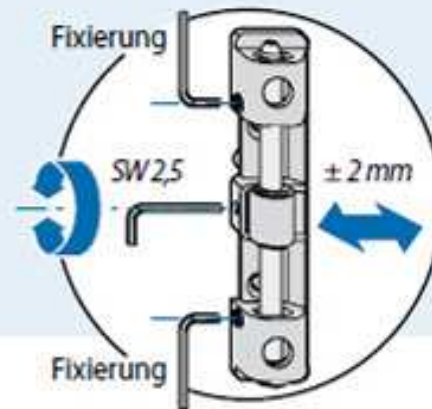
Flügelandruckeinstellung



## 2.2 Modellfenster

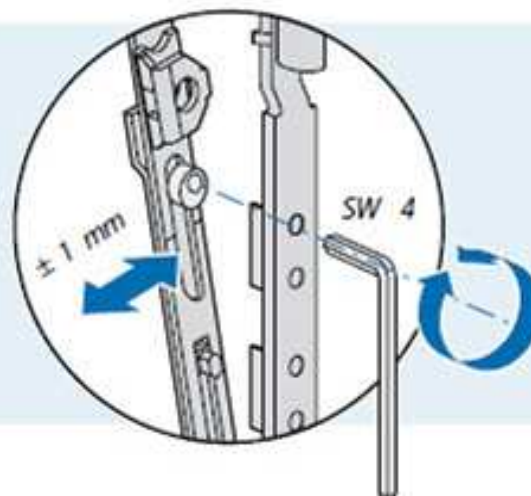
### Scherenlager RB

#### Seiteneinstellung



### Schere RB

#### Andruckeinstellung

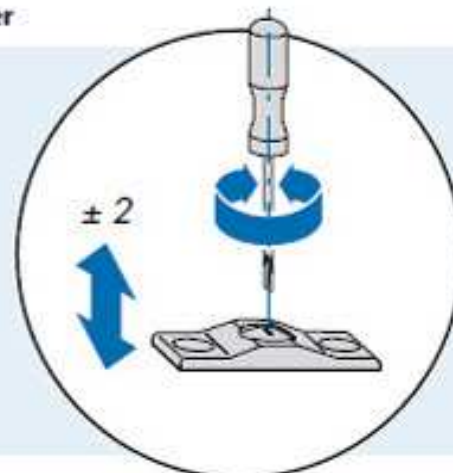


### Höhenverstellbarer Auflauf für Modellfenster

Bei Modellfenstern kann über den verstellbaren Auflauf eine Einstellung vorgenommen werden.

Über den Auflauf gleitet der Flügel in den Blendrahmen und wirkt dort unterstützend.

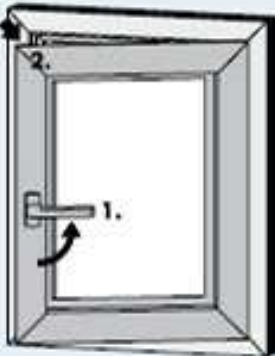
Das Teil befindet sich im Blendrahmen unten waagrecht auf der Griffseite.



## 2.3 Verdeckt liegender Beschlag (verdeckte Bandseite)

### Aushängen des Flügels

1. Hebel in Drehstellung bringen.
2. Flügel öffnen.

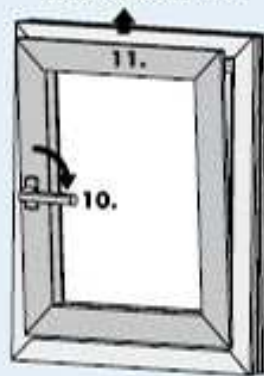


6. Sicherungsblech öffnen.
7. Scherensicherung vom Bolzen weg schieben.
8. Scherenarm aus der Führung des Scherenstulpes heben.
9. Scherenarm vom Bolzen des Sicherungsarmes am Scherenstulp heben.



10. Hebel in Drehstellung bringen.  
Achtung: falls Fehlbedienungsperre vorhanden, diese manuell betätigen.

11. Flügel in Kippelage und parallel zum Rahmen nach oben herausnehmen.



3. Rastfeder des Eckbandes durch Herausziehen lösen.
4. Bolzen des Ecklagearmes nach unten aus dem Raststück drücken.



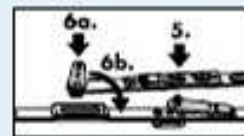
5. Flügel schließen und Hebel in Kippstellung bringen.

### Einhängen des Flügels

1. Ecklager im Rahmen schließen.



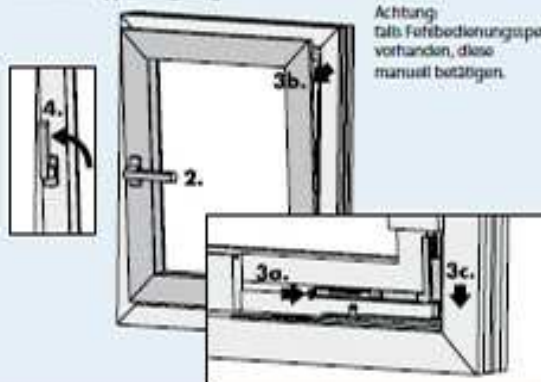
5. Scherenarm auf den Bolzen des Sicherungsarmes am Scherenstulp setzen.
6. Sicherungsblech in die Führung vom Scherenstulp drücken (a) und verschließen (b).



7. Sicherung in Richtung Bolzen schieben bis diese hörbar einrastet.

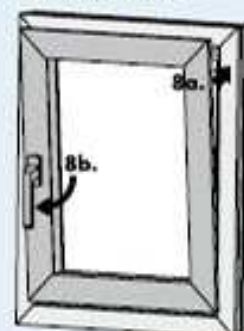


2. Hebel in Drehstellung bringen.  
Achtung: falls Fehlbedienungsperre vorhanden, diese manuell betätigen.
3. Prüfen, ob Rastfeder des Eckbandes geschlossen ist (a). Flügel in Kippelage und parallel zum Rahmen (b) in Ecklager stellen (c).
4. Hebel in Kippstellung bringen.

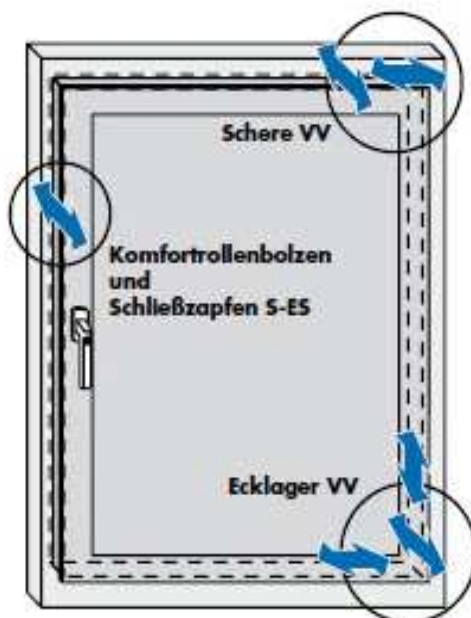


Achtung: falls Fehlbedienungsperre vorhanden, diese manuell betätigen.

8. Flügel andrücken (a) und Hebel in Verschlussstellung schalten (b).



## 2.3 Verdeckt liegender Beschlag (verdeckte Bandseite)



### Komfortrollenbolzen und Schließzapfen S-ES KF

Flügelandruckeinstellung

$\pm 1 \text{ mm}$

$\pm 1 \text{ mm}$

SW 4

SW 11

### Schere VV

Seiten- und Andruck-  
einstellung

+ 2,5 mm  
- 1,5 mm

SW 4

SW 4

$\pm 1 \text{ mm}$

### Ecklager VV

Seiteneinstellung

SW 4

+ 2,5 mm  
- 1,5 mm

Höhen- und Andruck-  
einstellung

SW 4

$\pm 2 \text{ mm}$

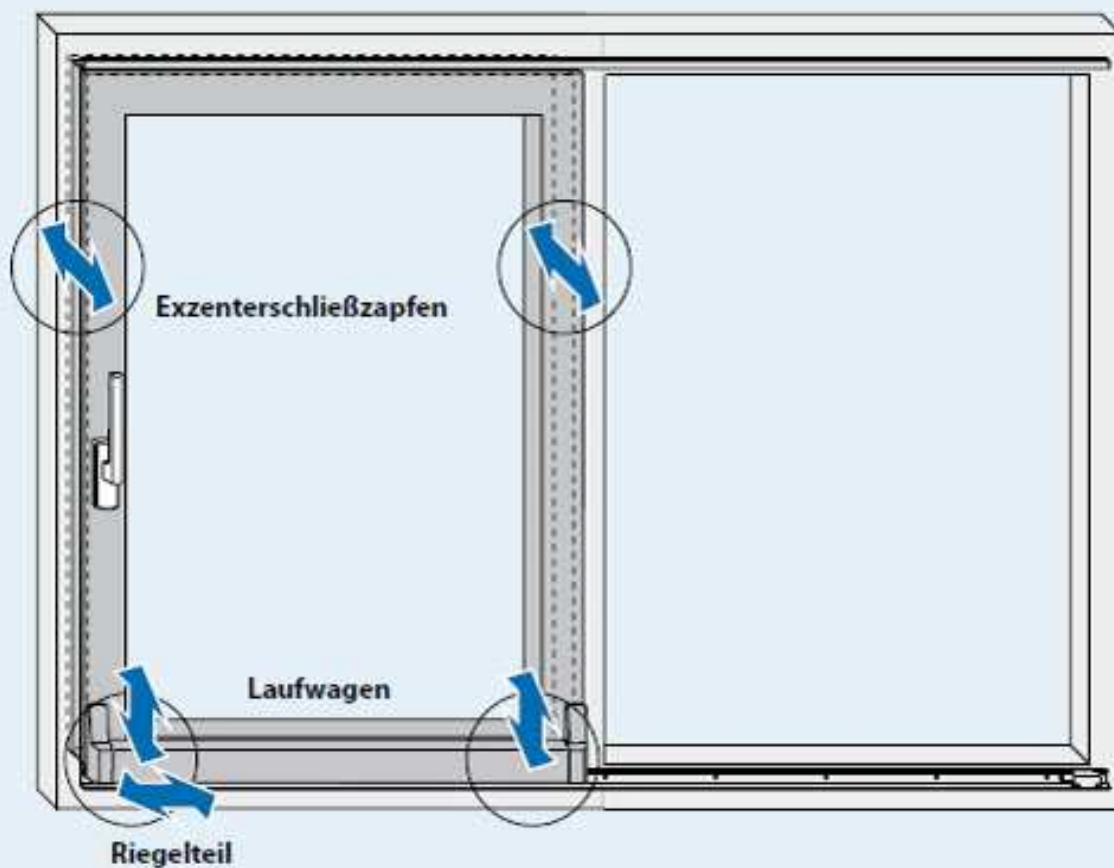
SW 2,5

$\pm 1 \text{ mm}$

## 2.4 Parallel-Abstell-Schiebe-Kippelment (PSK)

**Hinweis:**

Bei Auslieferung sind die benötigten Schlüssel zum Aushängen der Scheren am Griff in der Folie verklebt.



Seitliche PVC-Kopfstücke entfernen, dann Aluminium-Abdeckung nach oben drücken.

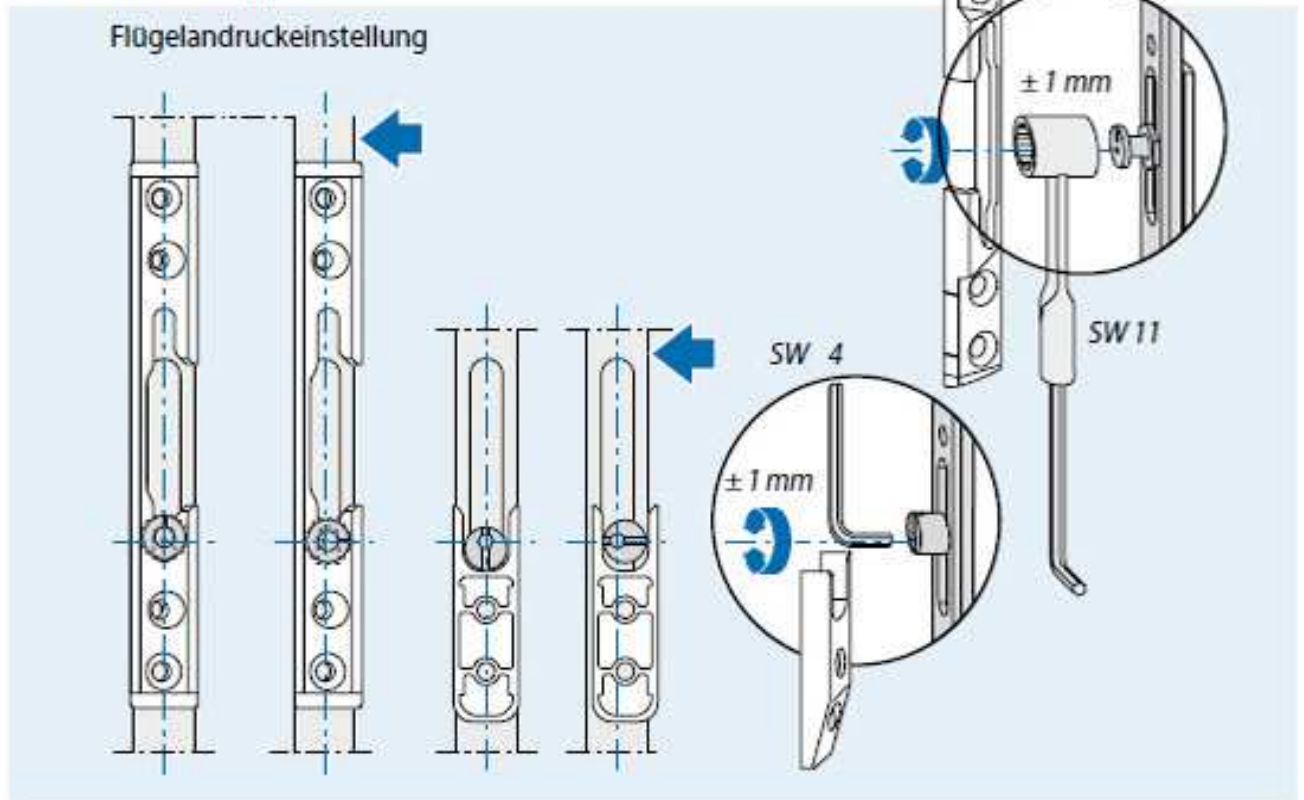
**Wichtig für die Montage:**

Die untere Laufschiene muss bei der PSK durchgängig unterfüttert sein.

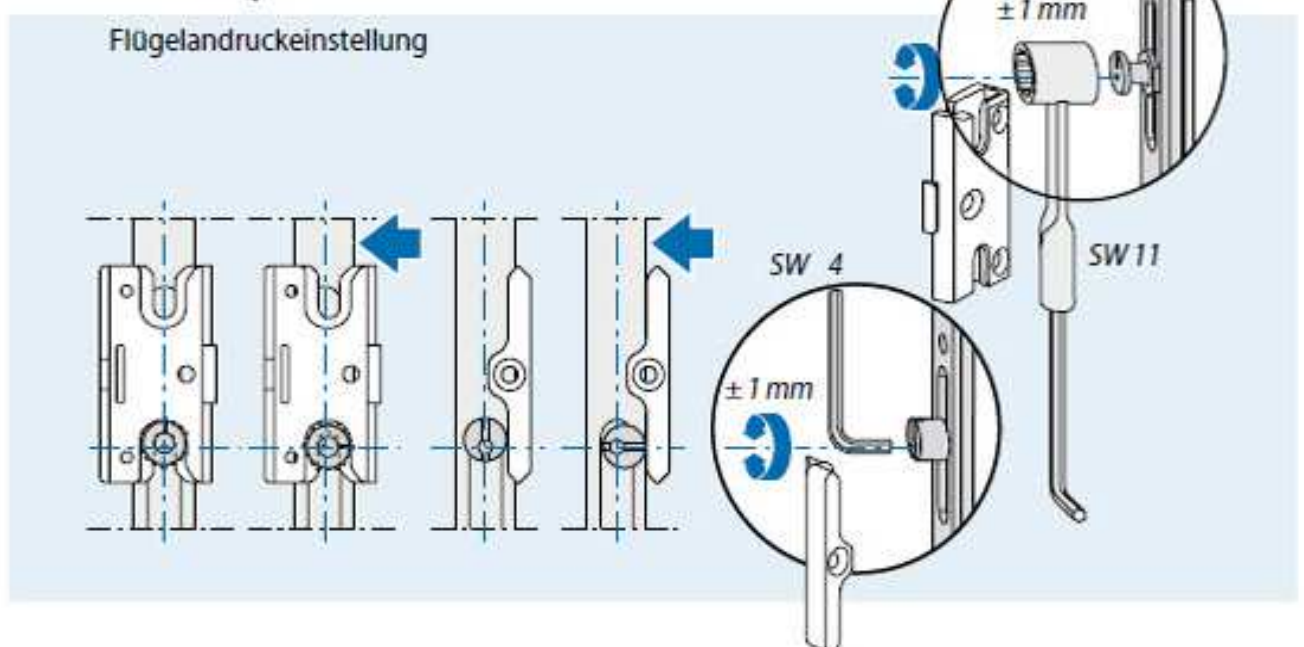


## 2.4 Parallel-Abstell-Schiebe-Kippelement (PSK)

### Exzentrerschließzapfen



### Exzentrerschließzapfen



## 2.4 Parallel-Abstell-Schiebe-Kippelment (PSK)

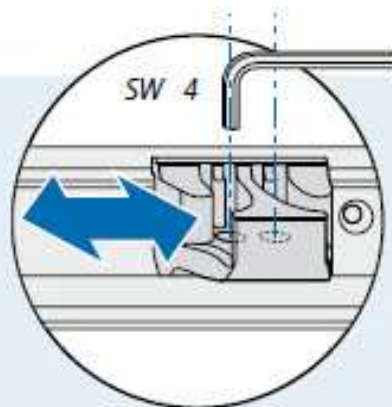
### Einstellbare Beschlagteile

#### Riegelteil

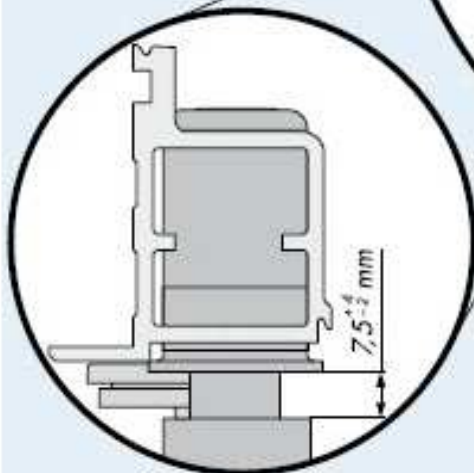
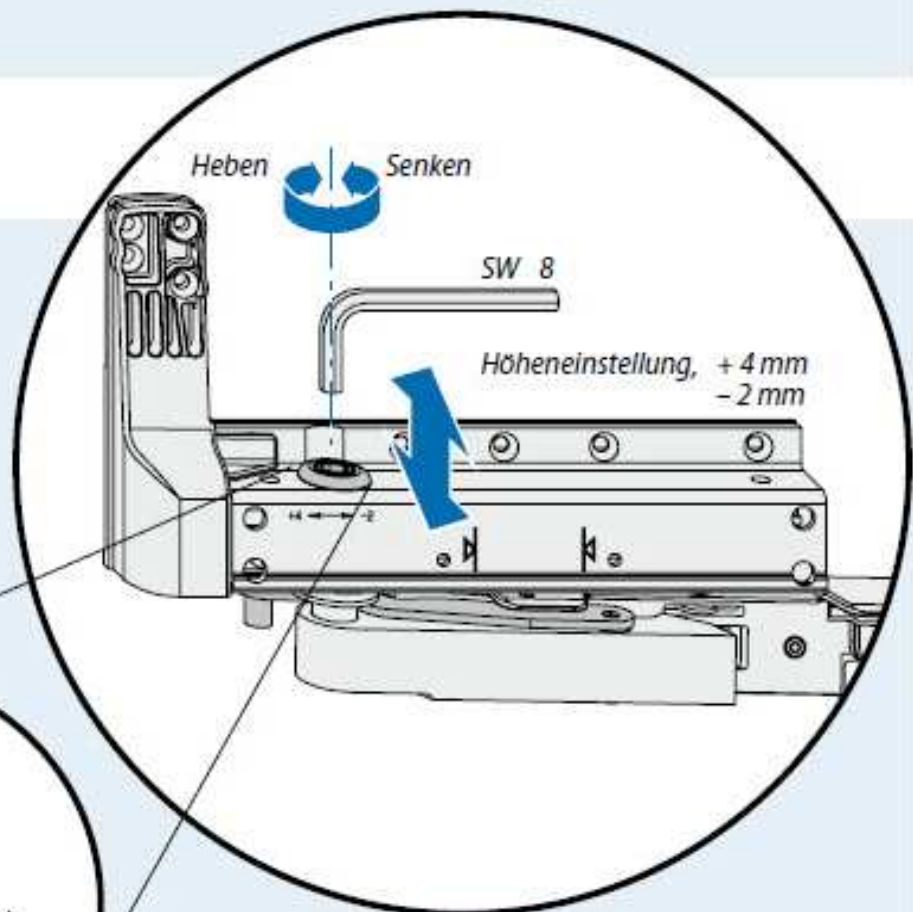
##### Seiteneinstellung

Für mittigen Flügeleinlauf:

- Innensechskantschrauben lösen
- Riegelteil seitlich verschieben
- Innensechskantschrauben wieder fest anziehen  
(Drehmoment 4 - 4,5 Nm)



#### Laufwagen



**Hinweis:** Hebe-/Schiebetüren müssen passgenau montiert werden, da sie sich nicht per Beschlag einstellen lassen.